

Junioeren Fb

Vorrunde 2006

Der Wechsel aus der Fussballschule zu den Junioeren Fb hat Verändeerungen gebracht. Neu ist die Teilnahme an Spielnachmittagen in Turnierform.

Die Spieler/innen freuten sich, dass sie endlich richtige Match's spielen durften. Dies zeigte sich an den guten Resultaten und dem Engagement der Mannschaft. Von Woche zu Woche wurden die Fortschritte deutlich sichtbar.

Dem Trainerduo ist es wichtig, dass die Freude am Fussballspielen und die Kameradschaft gepflegt wird. Dabei sind die Resultate zweitrangig.

Es macht Spass mit dieser Mannschaft zu arbeiten. Wir freuen uns auf die Ruckrunde und danken den Eltern, welche sich die Zeit genommen haben, uns an die Turniere zu begleiten.
Rafael Gil und Urs Eggmann



Brunnenstürmer



Club-Organ FC Bethlehem

Nummer 93

April 2007

FC Bethlehem, Postfach 241, 3000 Bern 27

Postscheckkonto 30-30339-5

www.fcbethlehem.ch

Redaktion: Bruno Walker

Produktion: Ruedi Kräuchi

Druck: Druckerei Hofer Bümpliz AG, 3018 Bümpliz

Folgende Berichte finden Sie in diesem Heft:

Inhaltsverzeichnis	1
Dr Presi het ds Wort	3
Einladung für die Hauptversammlung	5
Protokoll der HV 2006	7
Bern-West-Fest	13
Fairplay	14
Spiko	16
Einkaufswoche Athleticum	18
Adressen des Vorstandes	19
Organigramm des FC Bethlehem	20
Wichtige Adressen.	22
1. Mannschaft.	23
Voranzeigen – Wichtige Daten	24
2. Mannschaft.	25
Frauen	26
Veteranen	27
Wir stellen vor.	31
Junioeren C Promotion	32
Gesucht: Spielleiter	36
Junioeren Ea	36+38
Junioeren D.	37
Junioeren Fb	40

**Redaktionsschluss Cluborgan Nummer 94:
7. Juli 2007**

G O A L

kaeser KONTAKTLINSEN
alles klar!


Fachgeschäft für Brillen und Kontaktlinsen
Brünnenstrasse 706a, 3018 Sumolz
Telefon 031 997 73 70

ESSO Bümpliz/Bethlehem Tankstelle

- Markenartikel während 365 Tagen im Jahr, von 06.00 bis 22.00 Uhr
- Backwaren immer ofenfrisch und knusprig, auch sonntags
- Frische Sandwiches und Kaffee!
- Täglich frisches Obst, Salate und Gemüse



Herr Harry Kopp und sein Esso-Team freuen sich schon auf Ihren Besuch.



Esso Bümpliz/Bethlehem, Bümplizstrasse 8, 3027 Bern, Telefon 031 998 21 65

<p>0 - Phonex-Gema AG Schlossstrasse 131 Postfach 383 3000 Bern 5</p>	<p>Telefon 031 398 26 60 Telefax 031 398 26 62 info-be-@phonex-gema.ch www.phonex-gema.ch</p>	<p>Basel, Bern, Brugg, Muttlenz, St. Gallen, Zürich</p>	<p>phonex-gema Engineering und Montage von Deckensystemen</p>
---	---	---	--

DECKENVERKLEIDUNGEN VERSETZBARE ELEMENTWÄNDE DOPPELBÖDEN






bentel hallwag
www.bentelhallwag.ch

Drucken aus Leidenschaft


**Wir kneten
und backen
für Sie!**

burri+
*Wir machen
gute Sachen*

Bäckerei - Konditorei
Brünnenstrasse 96
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 / 991 27 33



HELVETIA PATRIA



Ihr persönlicher Berater:

Andreas Geiser
Helvetia Patria Versicherungen
Generalagentur Bern
Länggassstrasse 7
3001 Bern
Notel 079 314 21 22

Berufliche Vorsorge
Finanz- und Vorsorgeplanung
Lebensversicherung
Hypotheken
Hausrat/Gebäude
Motorfahrzeuge
Gewerbe/Industrie
Risikomanagement

Junioren Ea

Nicht alltäglich... Dreimal Yigit im selben Team!



Bei den Ea-Junioren (Trainer: Edi Schmutz) des FC Bethlehem spielen mit Mikail, Ismail und Ibrahim Yigit Drillinge im gleichen Team! Sie haben türkische Eltern, sind aber in Bern (26. Januar 1996) geboren.

Sie spielen seit September 2006 beim FC Bethlehem, ihr grosses Hobby ist Fussball und sie möchten alle drei einmal Profifussballer werden. Als Vorbilder nannten sie Hakan Yakin (Ismail) und Cristiano Ronaldo (Mikail und Ibrahim).



Dr Presi het ds Wort...

Liebe Clubmitglieder

Die Winterpause ist vorbei und wir freuen uns alle, dass die fussballlose Zeit wieder hinter uns liegt. Während der Ball ruhte, wurde hinter den Kulissen trotzdem hart gearbeitet. Wie ihr sicher schon gehört habt, wird es das Fussballfest – welches wir mit dem SC Bümpliz zusammen fast zwei Jahrzehnte lang organisiert haben – nicht mehr geben.

Doch im Westen von Bern wird auch in Zukunft gefeiert: Im Jahr 2007 wird zum ersten Mal das **Bern-West-Fest FC BETHLEHEM** stattfinden. Der FC Bethlehem hat sich entschlossen, selbst einen solchen Event zu organisieren und durchzuführen. Wir sind daher auf die grosse Unterstützung unserer Mitglieder angewiesen. Ich bin überzeugt, dass die Motivation bei unserem eigenen Fest noch viel grösser als bisher sein wird.

Damit wir uns voll auf unser Fest konzentrieren können, verzichten wir dieses Jahr auf unser internes Grümpelturnier. Wenn die Nachfrage für das Turnier in Zukunft vorhanden sein wird, werden wir es zu einem späteren Zeitpunkt wieder aufleben lassen.

Was unseren neuen Sportplatz betrifft, haben wir bis jetzt noch nichts Konkretes vernommen. Im Jahr 2007 werden wir die Spiele auf jeden Fall noch auf dem alten «Brünnen» spielen können. Ich werde Euch in dieser Angelegenheit auf dem Laufenden halten.

Ich wünsche allen Teams eine schöne und unfallfreie Rückrunde

Schübi



foto video meier
PASS - PORTRAIT - STUDIO
 bottigenstrasse 22-24 tel. 031 / 992 06 79
 3018 bern-bümpliz fax 031 / 991 07 32
 info@fotomeier.ch www.fotomeier.ch

favorit
Kleiderreinigung
 H. R. Bürki
 Bethlehemstrasse 24 • 3027 Bern
 Tel. 031 992 40 44
 • Gratis Hauslieferdienst •

TEPPICH NEFF
 auch für Bodenbeläge und Parkett
 Stöckackerstrasse 81
 3018 Bern
 Telefon 031 991 74 74



4 einladende Lattenkreuze.
5 «Tore des Monats».
Eine Bank.



BEKB | BCBE
 Schweizerische Bankgesellschaften
 Für die Liebe.

Restaurant Schloss Reichenbach
M. + R. Fiechter

- Fischezialitäten
- Säli für 30 Personen
- Saal für 70 Personen
- Grosser Parkplatz

CH-3052 Zollikofen
 Telefon 031 911 10 14 / Fax 031 911 10 32
 Montag geschlossen



Junioren D

Mit dem altersbedingten «Aufstieg» zu den D-Junioren ist auch die Zeit der Spielnachmittage zu Ende gegangen. Erstmals durften wir diese Saison am Meisterschaftsbetrieb teilnehmen. Die grösseren Spielfelder, die veränderte Anzahl Spieler, die längere Spieldauer und Regelanpassungen führten sowohl bei den Spielern als auch bei den Betreuern zu einigem Kopfzerbrechen. Die Umstellung verlief jedoch dank gutem Einsatz jedes Einzelnen absolut problemlos, so dass schon zu Saisonbeginn erfreuliche Leistungen festgestellt werden durften. Mit viel Spielfreude und dank tollem Teamgeist vermochten wir auch gegen körperlich überlegene Mannschaften gut mitzuhalten. Was mit Kampfgeist alles möglich ist, konnten wir gegen Münchenbuchsee erleben, wo in der Schlussviertelstunde ein 0:4 in ein 4:4 umgebogen wurde!

Neben dem Spielfeld sorgten der Besuch des Derbys zwischen YB und dem FC Thun sowie das Raclette-Essen im Brünnen-Pavillon für noch bessere Stimmung. Zurzeit stehen wir mitten in der Vorbereitung auf die Rückrunde, welche wir mit dem gleichen Elan und der gleichen Freude wie bis anhin in Angriff nehmen wollen.

Ein grosses Dankeschön geht an die Firma **Möbel Lobsiger AG** in Ostermündigen, welche uns zu Saisonbeginn mit einem neuen Dress ausgestattet hat. Danke auch an jene Eltern, die uns praktisch jedes Wochenende als Fahrer zur Verfügung stehen und speziell an Mänu Gil, der immer da ist, wenn es ihn braucht!

Thomas Spring



Gesucht: Spielleiter

Mit Paul Bhend, Erich Gehrig, Martin Übersax und Bruno Walker verfügt Bethlehem momentan über vier ausgebildete, regelmässig eingesetzte Spielleiter. Zu Beginn der Rückrunde stehen aus gesundheitlichen Gründen nur die beiden Letztgenannten zur Verfügung. Noch ist es offiziell nicht zwingend, bei D-Junioren- sowie Juniorinnenspielen Spielleiter einzusetzen, das heisst diese Begegnungen kann heute grundsätzlich «Jedermann» pfeifen.

Es wäre jedoch wünschenswert, wenn auch diese Spiele durch qualifiziertes Personal geleitet würden. Diese jungen SportlerInnen haben auch Anrecht auf eine neutrale und korrekte Spielleitung.

Wir suchen deshalb Interessenten (ab 18 Jahre) aus dem Mitgliederkreis, die sich gerne zum Spielleiter ausbilden möchten. Der Grundkurs findet an zwei Abenden statt, in der Folge ist alle zwei Jahre ein kleiner Wiederholungskurs zu besuchen. Der ausgestellte Ausweis (Fussballverband Bern-Jura) berechtigt zum Gratis Eintritt aller vom FVBJ organisierten Meisterschaftsspiele!

Fühlst Du Dich angesprochen? Dann melde Dich beim J+S-Coach oder bei einem Vorstandsmitglied (Adressen in diesem Heft).

Junioren Ea

Da ich wegen einer Hüftoperation in den Sommerferien nicht einsatzfähig war, übernahm Ismet Ademi am Saisonstart während 3 Spielnachmittagen das Zepter (Danke Ismet). Unsere Jungs zeigten schon da, dass sie im Kanton Bern zu den besten E-Teams gehören. Für die restlichen 3 Spielnachmittage übernahm ich wieder die Regie und so konnten wir Ende Oktober auf eine Super-Vorrunde zurückblicken: 6 Spielnachmittage = 18 Spiele = 18 Siege

Ich staunte nicht schlecht, als im November im ersten Hallentraining eine Frau mit drei Jungs die Halle betrat. Es waren die Yigit-Drillinge (siehe spezieller Beitrag). Nahtlos ging es im November mit den ersten Hallenturnieren weiter. Die Mannschaft wurde von Turnier zu Turnier spielerisch immer stärker, was sich auch in den Rangierungen ausdrückte.

Ins 2. Rang, Münchenbuchsee 2. Rang, YB 3. Rang, Wyler 3. Rang, Ähringen (DE) 7. Rang, YB / Masters 5. Rang, Gurmels 1. Rang, Ittigen 3. Rang, Laupen 1. Rang. Zuletzt möchte ich meinen Jungs für ihren tollen Einsatz recht herzlich danken. Macht weiter so! Vielen Dank auch an alle die Eltern, die uns immer unterstützen (Fahren an die Auswärtsspiele). PS: Nächsten Frühling sind wir Junioren Db!

Der Trainer: Eduard Schmutz

Einladung

zur ordentlichen Hauptversammlung 2007 des Fussballclubs FC Bethlehem

Datum: **Freitag, 17. August 2007**
Zeit: **19.00 Uhr**
Ort: **Restaurant Tscharnergut**

- Die Traktanden:**
1. Begrüssung und Appell
 2. Wahl der Stimmenzähler
 3. Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung vom 18. August 2006
 4. Entgegennahme der Jahresberichte
 - a) des Präsidenten
 - b) des Finanzchefs
 - c) der Rechnungsrevisoren
 - d) der Spielkommission
 5. Mutationen
 6. Allfällige Revision der Statuten
 7. Wahlen
 - a) der Vorstandsmitglieder
 - b) der Rechnungsrevisoren
 8. Vorlage des Budgets 2007/08
 9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2007/08
 10. Anträge
Diese müssen spätestens 10 Tage vor der Hauptversammlung schriftlich eingereicht werden.
 11. Ehrungen
 12. Verschiedenes

Die Hauptversammlung ist für alle Aktiven obligatorisch, die Passivmitglieder sind herzlich willkommen. Der Vorstand



egger bier worb

Das Bier aus unserer Gegend

Tel. 031 838 14 14 / www.eggerbier.ch



**Wer wirklich Durst hat,
findet den Weg.**

**Einmal hin,
immer wieder zurück.**

Junioren C Promotion

Unser Ziel war zu Beginn der Saison (Herbstrunde) die C-Promotion zu behalten. Ende dieser Saison hat uns schliesslich nur ein Punkt für den Aufstieg in die Coca Cola Liga gefehlt.

Ich möchte mich bei meinen Jungs für die tollen Leistungen ganz herzlich bedanken. Ihr seid ganz toll. Es macht mir sehr viel Freude mit euch zu trainieren und zu präsentieren.

Ich möchte mich bei den Herren Känel und Bhend für die Unterstützung bei den diversen schwierigen Entscheidungen, die wir treffen mussten, danken. Merci für Eure Hilfe. Es hat sich auf jeden Fall gelohnt, auf diesem Niveau zu spielen.

Ganz speziell danken möchte ich all jenen Eltern, die uns stets an die Auswärts-spiele kutschieren! Ich weiss, es ist manchmal nicht einfach an einem Samstag zwei Stunden in den Jura zu fahren, zwei Stunden die Kinder anfeuern und wieder zwei Stunden zurückzufahren.

Auf die Rückrunde freue ich mich schon jetzt sehr. Da können wir sicher noch ein paar kleine oder auch grosse Steine bewegen!

Mit freundlichen und sportlichen Grüssen

Der Trainer: Yildirimlar Kemal





BETHLEHEM BÄCKEREI KONDITOREI

Mitten im Quartier backen wir jeden Tag für Sie:

- zarte Buttergipfeli
- über 20 geschmackvolle Brotsorten

Bethlehemstrasse 2, Telefon 992 15 16
Bottigenstrasse 46, Telefon 992 57 07

Blechscha-den !

*Uns ist keine Beule zu gross.
Und dank EDV-unterstützter
Mischanlage stimmt danach
auch der Farbton wieder.*

Spenglerei
Schlosserei
Malerei
Schriften



... da steckt was drin !

Carrosserie Steck AG
Untermattweg 9
3027 Bern
031 / 991 33 55



Reinigungen + Bodenbeläge

Martin Imhof

Holenackerstrasse 31/D10
3027 Bern
Telefon 031/991 64 74
Fax 031/991 93 25

Unser Angebot im Internet:

www.imhof-reinigungen.ch

Protokoll der HV 2006

Protokoll der Hauptversammlung vom 18. August 2006

Rest. Tscharnergut

Beginn: 19 Uhr

Ende: 20.40 Uhr

Protokollführer: Bruno Walker

1. Begrüssung und Appell

Präsident Jörg Schüpbach begrüsst die anwesenden Mitglieder und dankt für das Erscheinen.

Die Versammlung gedenkt in einer Schweigeminute dem am 15. August völlig unerwartet verstorbenen Oswald Krattinger.

Anwesende TeilnehmerInnen:

Tunay Akcasayar, Heinz Arn, Paul Bhend, Marco Brechbühl, Marcel Brönnimann, Martin Brönnimann, Sonja Brönnimann, Roger Buchser, Marlene Bühler, Dora Fuhrer, Berat Gashi, Erich Gehrig, Priska Geissbühler, Markus Gerber, Roland Gerber, Manuel Gil, Rafael Gil, Adrian Gyger, Paul Herrmann, Thomas Herzog, Horst Kammermann, Stefan Kammermann, Jürg Känel, Carina Ketterer, Marion Kuonen, Martin Lauener, Marco Lazzaretti, Andreas Mürger, Massimo Pisano, Daniel Pürro, Franziska Pürro, Michael Ramseier, Bruno Reifler, Thomas Reither, René Roggli, Beat Rolli, Verena Rolli, Jörg Schüpbach, Mario De Almeida, Pascal Stuck, Adrian Stucki, René Theiler, Lucia Thoma, Josef Töngi, Paolo Torsello, René Villars, Bruno Walker, Daniel Wenger, René Zbinden, Daniel Brügger, Julianne Blenkle, Francesca Caradonna, Nicole Stettler, Angela Ramos, Romina Hunziker.

Entschuldigt haben sich folgende Mitglieder:

Jürg von Gunten, Jürg Schweizer, Luca Dauccia, Martin Tschanz, Gaby Krattinger, Martin Krattinger, Sven Spörri, Peter Spörri, Daniel Zwahlen, Pedro Geissbühler, Heidi Bucher, Michael Hofstetter, Dugagjin Kajtazay, René Villars jun., Marc König, Natalie Blaser, Ruth Walker.

2. Wahl der Stimmzähler

Es werden René Villars und Mario Simoes de Almeida gewählt.

3. Genehmigung des Protokolls der letzten HV vom 12. August 2005

Das im Klub-Organ abgedruckte Protokoll wird einstimmig genehmigt.

DAS EVENTURANT

Das Resturant mit den
«fetzigem» Events!

RESTAURANT
Jäger

Murtenstrasse 221
3027 Bern-Bethlehem
Telefon 031 992 16 12
www.restaurant-jaeger.ch

HORIZONT

UNABHÄNGIGE ANLAGE-, FINANZ-
UND VEREINERLEBUNGSGESTÜHNUNG

Marco Moser
Makler-Treuhand

Bümplizstrasse 101, CH-3018 Bern
Telefon 031/994 26 00, Fax 031/994 26 01
Natel 079/356 52 87
e-mail: m.moser@horizont-makler.ch

BRÜNNEN APOTHEKE

Gisella Tschirren-Robbiani
eidg. dipl. Apothekerin

Bümplizstrasse 104a
Tel. 031 992 44 33, Fax 031 991 50 17
Zentrum Bümpliz
Bümplizstrasse 117
Tel. 031 992 44 34, Fax 031 992 44 64
Krankensmobilen (Hauptgeschäft)
Kostenloser Botendienst

Liebe FC Bethlehem-Mitglieder
bitte berücksichtigt bei
Euren Einkäufen unsere Inserenten
und gebt Euch als FCB-Mitglied zu
erkennen, damit sie uns auch
weiterhin unterstützen.



**BESTATTUNGSDIENST
OSWALD KRATTINGER AG
BÜMPLIZ ☎ 031 991 11 77**

BOTTIGENSTRASSE 2
WWW.KRATTINGERAG.CH
INFO@KRATTINGERAG.CH

TAG UND NACHT
BERATUNG
FORMALITÄTEN
TRANSPORTE
KEIN NACHT- UND
WOCHENENDZUSCHLAG



Lokaj Faruk – der Motor



Lokaj Mendim –
der Gemütliche



Mislmi Erkan – der Techniker



Nasufi Rilind –
der Flankengott



Kurtanovic Velid
– Chinesische Mauer



Junioren C Promotion



Duah Kwabena –
der Rohdiamant



Efe Mert – der Coole



Gashi Jon – der Hüne



Graber Marc – der Torjäger



Kaya Serkan – The Machine



Yildirimlar Okan – O-Kahn



Konrad Michel – der Bomber



Tugal Alper-Soner –
der Kapitän



Likaj Xmhcmajl – Super Cem

4. Entgegennahme der Jahresberichte

Die Jahresberichte des Präsidenten, des Frauenobmanns und des SPIKO-Präsidenten werden einstimmig genehmigt, ebenso die Jahresrechnung des Finanzchefs und der Revisorenbericht (Luca Dauccia/René Zbinden). Die Jahresrechnung schliesst mit einem Verlust von Fr. 9105.–. Gründe dafür sind im Lotto, dem Fussballfest und des (zu grossen) Personalaufwandes zu suchen.

Rigorese Sparmassnahmen sind angesagt, nur so ist das Weiterbestehen des Vereins gewährleistet!

5. Mutationen

Mitgliederbestand per 31. Mai 2006:

Aktive/Senioren/Veteranen/Frauen	104	+11
Junioren/Juniorinnen	198	+1
Passive/Donatoren	115	+3
Ehren- und Freimitglieder	53	+1
Treuemitglieder	4	+4
Total	474	+20

6. Allfällige Revisionen der Statuten

–

7. Wahlen

Folgende Mitglieder werden neu in den Vorstand gewählt:

- Priska Geissbühler (Protokoll)
- Jürg Känel (Juniorenobmann)
- Luca De Febis (J+S Coach)
- Bruno Walker (bisher Frauenobmann) übernimmt das Amt des Klub-Redaktors

Das Amt des Werbechefs bleibt weiterhin vakant (Interessenten sind vorhanden!)

Revisoren: René Zbinden, Fabio Di Furia (Ersatz: Luca Dauccia)

Die übrigen Vorstandsmitglieder sind noch für ein weiteres Jahr gewählt.

8. Vorlage des Budget 2006/07

Trotz Sparmassnahmen Mehrausgaben von Fr. 8600.–

Diese sollen durch einen Sponsorenlauf (ganzer Verein macht mit!) abgedeckt werden.

9. Festsetzung der Jahresbeiträge 2006/07

Diese bleiben unverändert

10. Anträge

Keine

11. Ehrungen

Der Präsident verdankt die geleisteten Dienste mit einem Präsent. Dies betrifft die folgenden Mitglieder:

- Monika Walker (Vorstand)
- Paul Bhend (Vorstand)
- Horst Kammermann (Trainer)
- Verena Rolli und Franziska Pürro (Platzkassierinnen)

12. Verschiedenes

- *Klub-Wimpel*: Diese wurden von den Donatoren gesponsert und gelangen nun in den Verkauf.
- *PARTNER-CARD (Athleticum Wankdorf)*: Bruno Walker orientiert kurz über die neue Partnerschaft mit dem Athleticum.
- Das *Klub-Organ* erscheint ab 2007 nur noch zweimal (Frühling und Herbst). News, Mitteilungen etc. werden künftig vermehrt mittels Homepage FCB an die Mitglieder übermittelt. Diese muss aber in Zukunft noch aktueller daherkommen.
- *Fussballfest Bern-West*: Die weitere Zukunft ist momentan noch unklar.
- *Überbauung Brünnen (Westside)*: in 1–2 Jahren sollten nun die neuen Sportanlagen entstehen. Details waren noch keine in Erfahrung zu bringen.

Bern, 2. Januar 2007

Der Protokollführer: Bruno Walker

**Besuchen Sie uns im
Internet unter
www.fcbethlehem.ch**

Wir stellen vor

Kemal Yildirimlar (Trainer Junioren C/Promotion)

Geboren am 10. Juli 1968 in der Türkei, seit 1980 in der Schweiz (heute mit CH-Pass)

Trainer (C-Diplom) beim FC Bethlehem seit 1999
Spiele früher noch aktiv (u. a. 2 Jahre Junioren C bei Chrigu J.)



Zivilstand: verheiratet, 2 Kinder

Beruf: Rohrschlosser

Hobby's: Fussball, Diskutieren

Lieblingsessen: Rösti mit Spiegelei

Lieblingsgetränk: Bier

Lieblingsverein: Young Boys / Galatasaray

Vorbild: Kein spezielles, jeder kann für mich ein Vorbild sein

Motto: Positiv denken

Kurzes Interview mit Kemal

(B.W.) Wie kamst du zum FC Bethlehem?

K.Y. Durch Serafetti Atik

Was für Teams hast du bisher trainiert?

Juniorenteams E, D und C (D- und C-Promotion)

Wo steht deine aktuelle Mannschaft (C-Promotion) nach der Herbstrunde?

Wir erreichten den guten 4. Platz, die Coca-Cola-Liga verpassten wir hauchdünn um einen Punkt

Ziel für die Frühlingrunde?

Niveau beibehalten, nach den Sommerferien Einstieg zu den B-Junioren

Als Spielleiter ist mir aufgefallen, dass deine Equipen stets guten und engagierten Fussball gezeigt haben. Welches ist Dein Erfolgsrezept?

Motivation, Spielfreude mit Disziplin

Hast du einen persönlichen Wunsch?

Gesund zu bleiben


Besten Dank für das Gespräch und weiterhin viel Erfolg!



Wirtschaft Mühle
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 W. Trösch,
 Riedbach
 Telefon 026 10 14

J.L. Maruenda
 Fellerstrasse 28
 3027 Bern-Bethlehem


**Optikgeschäft
 Tscharnergut**



Brillen
 Lunettes

Optik
 Kontaktlinsen

Te: 031 / 992'87'66
 Fax: 031 / 992'16'51




**Renate
 Christen**

**Blumenhalle
 Tscharnergut
 Fellerstrasse 28
 3027 Bern**
 Telefon 031 992 43 33
 Fleurop-Interflora



Shell
 Tankstellen rund um das Auto
 Shell

Shell Hölle
 Diefinger, Mergensli, ID 3013 Bern - Tel. 031 5027494



**Bümpliz-
 Apotheke + Drogerie**
 Dr. H. + K. Gurtner AG
 3018 Bern-Bümpliz (vis-à-vis Post)
 Tel. 031 992 10 62
 www.buempliz-apotheke.ch

Gratis Hauslieferdienst



SPORT MARKETS
ATHLETICUM
 MORE SPORT FOR YOUR MONEY

**Paul Herrmann
 Buchbinderei**

Sulgeneckstrasse 62, 3005 Bern, Telefon 031 372 11 66

- Buchbinderei • Einrahmungen • Lottokarten • Laminieren
- Spiralbindungen • Bibliotheks- und Gästebücher

Ob Renovation, Umbau oder Neubau,
 bei uns finden Sie alle Spezialisten unter
 dem gleichen Dach.
 SGS-Zertifiziertes Management-System.

**ALLES UNTER EINEM
 DACH!**



Wirz AG
 Bauunternehmung
 Freiburgstrasse 359,
 3018 Bern,
 Tel. 031 990 77 77



druckfrisch

Druckerei Hofer Bümpliz AG

Buchdruckerweg 20, Postfach, 3018 Bern
Telefon 031 992 70 60, Fax 031 992 70 40
info@druck-atelier.ch, www.druck-atelier.ch

Peter & Barbara Schütz
3020 Riedbach

Sonntag und
Montag geschlossen
Telefon 031 926 10 88



BRUNO'S REISEN

Bruno Reifler

Maiglögliweg 14, 3027 Bern

Tel. 031/ 991 05 44

Fax 031/ 992 81 51

Natel 079/ 300 23 44

E-Mail: brunosreisen@bluewin.ch

www.brunosreisen.ch

Carreisen im In- und Ausland

Gesellschafts- Vereins- Hochzeitsfahrten

BRUNO'S REISEN

RESTAURANT



HÖHE

Gaststube, 3 Säli
für versch. Anlässe,
Kegelbahn.
Öffnungszeiten:
7 Tage ab 08.00



Musikbar
Öffnungszeiten:
Mo - Fr 16.00 - 00.30
Sa - So 14.00 - 00.30
und allg. Feiertage



**So finden
Sie uns!**

G&G

CARROSSERIE SPRITZWERK

NIEDERWANGEN · TEL 031 981 28 41 · WWW.GUGAG.CH



Fahrschule Hiltbrunner

- Theorie, «Bögele» am PC, Verkehrskunde
- Fahrunterricht

Telefon 079 718 74 11

www.meine-fahrschule.ch

in Front lagen, steckte keiner zurück, sondern ging weiterhin ein jeder voll zur Sache!

Der Moral in der Mannschaft tat dieser glanzvolle Sieg natürlich besonders gut, stand doch zum Abschluss der Vorrunde noch das Auswärtsspiel gegen unseren Angstgegner Zollikofen auf dem Programm. Gegen diese hatten wir nicht wirklich gute Erinnerungen, waren aber überzeugt, die Negativserie endlich brechen zu können. Mindestens ein Unentschieden musste drin liegen. Mit der gleichen Einstellung wie gegen Interlaken gingen wir in das Spiel hinein. Bereits nach 4 Minuten konnten wir denn auch 1:0 vorlegen. Allerdings standen wir nicht mit der letzten Konsequenz beim Gegner und so gelang ihnen nach 10 Minuten der Ausgleich. Auch eine weitere Führung unsererseits konnten sie noch vor der Pause ausgleichen. Sie hielten den Druck weiter aufrecht und gingen nach 15 Minuten in der 2. Hälfte in Führung. Dies war dann aber zuviel für uns und wir starteten ein wahres Schlussfeuerwerk. Ca. 15 Minuten vor Schluss der Partie gelang uns das 3:3 und weitere 5 Minuten später wurde Schweizer bei einem Durchbruch im Strafraum gefault. Zum fälligen Strafstoß trat Walä mit einer riesigen Selbstsicherheit an und verwandelte traumwandlerisch sicher zum 4:3 Schlussresultat. Ein weitere grandioser Sieg war uns somit zum Vorrundenschluss noch gelungen und dies erst noch gegen den Angstgegner. Aber was heisst hier Angstgegner? Solche haben wir doch gar keine (mehr)!

Auf jeden Fall konnten wir so trotz einem Spiel weniger auf dem 4. Tabellenrang überwintern und können mit der Gewissheit in die Rückrunde steigen, gegen jeden Gegner unserer Gruppe bestehen zu können. Mit der guten Moral und dem Zusammenhalt, den wir momentan in der Mannschaft haben, macht das ganze natürlich auch sehr viel Spass. Zudem wird uns wohl auch unser Spielertrainer – nach seiner Verletzungspause – wieder kräftig unterstützen können. Dies ist wichtig, denn es braucht wirklich jeden damit wir als Mannschaft in unserer Gruppe bestehen können.

Die Energie, Motivation und den Spass den wir zurzeit haben, wünsche ich im Namen der Veteranen auch allen anderen Mannschaften des FC Bethlehem für die Rückrunde, damit diese möglichst für alle erfolgreich sein wird. Viel Spass!

Chrigu, der Schreiberling der Veteranen

**Lotto FC Bethlehem:
7. und 8. September 2007, Rest. Tscharnergut**

Bern-West-Fest

1.–3. Juni 2007 auf der Tunnelüberdeckung Brünnen

Chömet u löt üs es guets Fescht mache!

Bald ist es wieder so weit. Der Sommer naht und damit rückt auch unser traditionelles Fussballfest in greifbare Nähe. Nachdem das Fest die letzten Jahre gemeinsam zwischen dem FC Bethlehem und dem SC Bümpliz 78 geplant und veranstaltet wurde, übernimmt ab diesem Jahr der FC Bethlehem die Austragung des hoffentlich unvergesslichen Happenings alleine. An dieser Stelle möchten wir dem SC Bümpliz 78 herzlich für das grosse Engagement und die gute Zusammenarbeit der letzten Jahre danken.

Es bleibt alles anders

Nach dem Motto «Es bleibt alles anders» wollen wir an Altbewährtem festhalten, aber auch spannende Neuigkeiten werden auf unsere Gäste warten. Aus dem Fussballfest Bern West wird neu das **BERN-WEST-FEST**, FC Bethlehem. Hauptaugenmerk der diesjährigen Veranstaltung wird ein Zirkuszelt sein, das wir zu einem Festzelt umgestalten. Der Auf- und Abbau dieser **«Arena der guten Laune»** wird durch den Lieferanten sichergestellt – unsere Senioren brauchen sich dieses Jahr also nicht mehr den Rücken zu krümmen (für sie sind andere «herausfordernde» Aufgaben vorgesehen). Die kulinarischen Gelüste werden auch in diesem Jahr nicht zu kurz kommen und so wird für das leibliche Wohl in flüssiger als auch in fester Form gesorgt sein. Eine neue Bar im Festzelt wird die durstigen Kehlen mit feinen Drinks verwöhnen. Weitere kleinere Veränderungen sind noch «Top Secret».

Musik liegt in der Luft

Gute Laune garantiert! Am Freitagabend wird **DJ Alex der Skihüttenkönig** in unserem Zirkuszelt einheizen bis das Zeltdach schmilzt. Am Samstagabend wiederum lässt es die Tanz- und Partyband **Surprise** krachen: Tanzen, singen und mitschunkeln strengstens erwünscht! Über die gesamte Festdauer ist auch dieses Jahr die kultige **«Schopf-Disco»** in Betrieb damit die Festbesucher bis spät in die Nacht ihre Hüften und so kreisen lassen können. Für die kleinen und grossen Gäste sorgt der traditionelle Lunapark für Spass und Nervenkitzel.

Mir zeue uf öich – es bruucht jedi u jede!

Das BERN-WEST-FEST, FC Bethlehem, ist wichtig für den Fortbestand des Vereins. Daher brauchen wir eure Unterstützung und euer grosses Engagement. Gemeinsam wollen wir ein tolles Fest feiern. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Erscheinen und das eurer Freunde und Bekannte. Mir zeue uf di!

OK Präsident BERN-WEST-FEST: Markus Gerber

Fairplay

Fairplay, Gewalt und Unfallprävention im Fussball

Schnell, kampfbetont und attraktiv – nicht umsonst ist Fussball eine der beliebtesten Sportarten.

Der Wermutstropfen:

Jährlich werden allein in der Schweiz gegen 40 000 Akteure verletzt, wobei nach Statistik UVG, die häufigsten Verletzungen (84%) Verstauchungen, Prellungen und Quetschungen sind. Dabei sind in erster Linie die unteren Extremitäten betroffen: 32% Füsse, 28% Knie und Unterschenkel, 7% Oberschenkel und Hüfte.

Die Leistungen der SUVA betragen jährlich über 100 Millionen Franken.

Für die vorgenannten Unfälle gibt es plausible Erklärungen:

- Beim Fussballspiel werden die Gelenke durch das Spielen des Balles sowie durch die häufigen Sprints, Stopps und Richtungswechsel sehr stark belastet.
- Die Spielenden kämpfen oft mit hartem Körpereinsatz, denn nicht selten entscheiden Zweikämpfe über Sieg oder Niederlage. Leider werden dabei im Kampf um den Ball und Sieg nicht immer faire Mittel eingesetzt.

Was kann ich Aktiver tun?

- Hart aber fair spielen
- Sich vor dem Spiel entsprechend vorbereiten (aufwärmen)
- Keine Aggressionen aufkommen lassen, auch nicht gegen den Schiedsrichter
- Kurz: COOL BLEIBEN !!

Hart und mit vollem Einsatz Fussball spielen hat mit Gewalt nichts zu tun. Echte Fussball-Fans haben mit Gewalt auch nichts zu tun und trotzdem:

Aggressionen und Gewalt auf und neben unseren Fussballplätzen nehmen zu.

Der FC Bethlehem setzt sich für fairen Sport ein! Gewalt ist jenseits von Gut und Böse. Jedes Mitglied – ob Aktiv oder Passiv – kann seinen Anteil dazu beitragen. Das Image eines Vereins kann so erheblich verbessert werden.

Spezielle Aufmerksamkeiten gegenüber dem Schiedsrichter und der Gastmannschaft (z. B. Höck nach dem Spiel) können viel zur guten Stimmung beitragen.

Das Respektieren der Regeln, der Schiris, des Gegners, faires Spielen ohne Verletzung und Ausfall, erhalten der Leistungsfähigkeit des eigenen Körpers.....kurz, gesunder Fussballsport.

Fazit:

Damit Fussball nicht zum Trauerspiel wird: BLEIB FAIR!!!

Veteranen

Die Saison der Bestätigung

Nachdem wir in der Saison 05/06 auf eindruckliche Art und Weise den Aufstieg in die Promotion bewerkstelligt hatten (für Statistiker: 12 Spiele, 33 Punkte und 47:10 Tore), ging es nun in der Vorrunde darum diesen Aufstieg zu bestätigen und uns in der oberen Liga zu etablieren. Natürlich war uns bewusst, dass eine Liga höher ein etwas rauerer Wind wehen wird. Wir waren aber sehr zuversichtlich und sahen dem Saisonstart mit viel Selbstvertrauen entgegen. Gestartet wurde jedoch nicht mit der Meisterschaft, sondern mit einem Veteranenturnier in Münchenbuchsee.

Verlustpunktlos haben wir dabei die Gruppenphase überstanden und den Final erreicht. Diesen haben wir dann schlussendlich nach einem dramatischen Penaltyschiessen gewonnen und konnten uns daher als grosse Sieger dieses Turniers feiern lassen. Dies war also ein Auftakt nach Mass um nochmals Selbstvertrauen zu tanken.

Aber auch der Start in die Meisterschaft gelang uns bestens. Gegen ein starkes Länggasse gewannen wir dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung mit 4:2. Weiter gings dann im Cup. Dabei hatten wir uns fest vorgenommen nach Langem, wieder einmal die erste Runde zu überstehen. Aber nichts wurde daraus. Nach tapferer Gegenwehr mussten wir gegen die höherklassigen Spiezer geschlagen vom Platz. Und als wäre die 4:0 Niederlage nicht genug gewesen fiel auch noch unser Trainer und rechter Mittelfeldwirbelwind Peschä Berset verletzt aus und fehlte uns für den Rest der Vorrunde.

In den nächsten Spielen passte dann nicht viel zueinander. Trotz grossem Einsatz verloren wir das Spiel gegen YB, und was wesentlich mehr schmerzte, auch das Derby gegen Bümpliz. Danach wurden zum Glück einige Spiele verschoben und wir mussten erst nach einer Pause von fünf Wochen wieder antreten. In der Zwischenzeit haben wir uns Fit gehalten und intensiv trainiert. Und dieses seriöse, von Gerä geleitete Training wirkte sich positiv aus. Das nächste Spiel konnten wir nämlich ausgeglichen gestalten und nur mit Glück schrammte Schwarzenburg an einer Niederlage vorbei. Das Spiel endete unentschieden mit 1:1. Dank diesem positiven Resultat reisten wir danach hochmotiviert nach Interlaken zu einem der Gruppenfavoriten, mit dem festen Willen dort mindestens einen Punkt zu entführen, wenn wir schon die lange Reise auf uns nehmen mussten. Es war dann ein Glanzstück, wie wir umsetzten was wir uns vorgenommen hatten. Gleich mit 6:0 fegten wir Interlaken vom Platz und entführten somit gleich alle 3 Punkte aus dem Oberland. Bemerkenswert war aber vor allem die Art und Weise wie dieser Sieg zustande kam. Ein jeder rannte und kämpfte bis zum Schluss und mancher ging dabei wohl auch an die Leistungsgrenzen. Und auch als wir bereits mit 4:0

Frauen

Da das Kader immer kleiner geworden ist, hat man Anfangs der Vorrunde diskutiert, ob überhaupt ein Frauen-Team zur Meisterschaft antreten konnte. Die Stimmung im Team ist sehr gut und in Anbetracht dessen, dass die Juniorinnen-Abteilung immer mehr Zuwachs erhält, hat man beschlossen, die Meisterschaft dennoch zu bestreiten.

Die Folgen der wenigen Spielerinnen konnte man rasch am Trainingsbesuch feststellen. Schnell wurde einigen klar, dass sie nicht unbedingt jedes Training besuchen mussten um an den Sonntagen spielen zu können und so waren die Trainings zum Teil sehr schlecht besucht. Zudem musste man einige Spiele zu 11. oder sogar zu 10. in Angriff nehmen. Die logische Schlussfolgerung davon war, dass wir als Tabellenletzte in die Winterpause gingen.

Der Rückstand auf einen Platz oberhalb des Strichs beträgt gerade mal zwei Punkte und deshalb hat man auf einen etwas anderen «Winteraufbau» gesetzt, um die Spielerinnen zum Trainieren zu bewegen. Einmal wöchentlich wurde das Fitness-Studio besucht um eine Body-Compat-Stunde zu absolvieren und siehe da, die Trainings wurden wieder rege besucht. Die Hoffnung, am Ende der Saison den Ligaerhalt zu schaffen, besteht also noch.

Zudem wird über die Ostertage ein «Pilotprojekt» durchgeführt. Zusammen mit den Juniorinnen wird ein Trainingslager in der Lenk stattfinden. Dies soll auch bewirken, dass sich die Mannschaften kennen lernen und der Sprung von den Juniorinnen zu den Frauen nicht mehr ganz so schwierig wird.

Gaby Krattinger



Coiffeur Berset
Monbijoustrasse 67 3007 Bern
Telefon 031 371 46 73

Wenn's um d'Wurst geht... Fleisch Traiteur Partyservice Käse

Ihr Fleischfachgeschäft
Walter Begert
Bottigenstrasse 22
3018 Bern-Bümpliz
Tel. 031 / 992 12 85

Bieri Pflanzen fern
Gesellschaftstrasse 22
3012 Bern
Telefon 031 301 81 51
Fax 031 302 80 42
bieri@bieri-pflanzen.ch

- Planung und Ausführung von Bepflanzungen in Erd- und Hydrokultur auf Terrasse und Balkon
- Innenbegrünungen
- Mobile Gefässe
- Ausstellungs begrünung
- Bewässerungen
- Bonsai
- Textilpflanzen

Mitglied des Schweiz Gärtnervereinigungsbundes

SAUNA
GÄBELBACH

Leitung:
Heinz Hudoc

Damen:
Mittwoch: 14.00–21.30 Uhr
Donnerstag: 14.00–21.30 Uhr
Freitag: 14.00–18.00 Uhr

Herren:
Dienstag: 14.00–21.30 Uhr
Samstag: 8.30–13.00 Uhr

Partner-Sauna:
Freitag: 18.00–21.30 Uhr

Weitermattstrasse 58, hinter dem «Gäbelhus», Tel. 031 991 47 33

Spiko

Die Vorbereitungen für die Anfang April 07 beginnende Rückrunde sind im vollen Gange.

Sportlich ist von den Mannschaften kaum zu erwarten, dass die Saison mit einer grossen Überraschung enden wird. Alle Mannschaften etablieren sich im gesicherten Mittelfeld oder liegen nicht auf einem abstiegsgefährdeten Tabellenplatz. Unerfreulich sind aber in letzter Zeit die äusserst unbefriedigenden Vorkommnisse innerhalb des Vereins. Ich möchte diese hier nicht näher erläutern.

Ich habe an der Vorstandssitzung vom Februar den Vorstand darüber informiert und dieser ist der Meinung, dass nächste Saison einiges geändert werden muss. Wir müssen diese Massnahmen ergreifen damit wir nicht Gefahr laufen, dass uns die motivierten Trainer und Vereinsfunktionäre davonlaufen. Ich habe vom Vorstand den Auftrag erhalten, einen Massnahmenkatalog zu erarbeiten und diesen bis im Mai dem Vorstand zu unterbreiten. In dem wird ganz klar definiert sein, mit welchen Mannschaften wir in die neue Saison starten werden.

Mitte Mai werden wir – zusammen mit den betroffenen Trainern und Funktionären – an einer ausserordentlichen Vorstandssitzung die Massnahmen besprechen und umsetzen.

Ich bin sehr motiviert diesen Auftrag zu erfüllen, denn es geht in erster Linie um unseren Verein.

Es ist mir ein grosses Anliegen, dass dieser Sachverhalt sehr ernst genommen wird. Es ist nicht, wie schon öfters erwähnt ein «Gejammer», nein es besteht dringender Handlungsbedarf.

Ich wäre der Letzte, der den «Pickel» hinwerfen würde. Bringt mich also nicht soweit und helft mit, die Herausforderung anzugehen.

Es wird sich bestimmt lohnen, auch wenn Härtefälle nicht auszuschliessen sind. Eigentlich sollte ein Spiko über die sportlichen Seiten berichten können. Dies ist aber im Moment nur Nebensache geworden und wird auch nur zum Teil erfüllt. Ich wünsche mir wirklich, dass ich im nächsten Klub-Organ über die Erfolge der Mannschaften berichten kann. Auch ich will siegen und Freude am Fussball haben!

Nun wünsche ich allen eine erfolgreiche Rückrunde!

Der Spikopräsident: Daniel Pürro

**Besuchen Sie uns im Internet:
www.fcbethlehem.ch**

FC Bethlehem II – 5. Liga

Die Vorrunde der laufenden Saison ist für uns ausgezeichnet verlaufen. Mit 16 Punkten waren wir erfolgreicher als von vielen (incl. mir) erwartet. Jedoch viel wichtiger ist die Erkenntnis, eine zweite Mannschaft zu haben, die über ein enormes Potenzial verfügt. Dieser Erfolg ist nicht selbstverständlich. Vor Saisonbeginn war vieles unklar. Die Idee war die A-Junioren aufzulösen und bereits in die zweite Mannschaft zu integrieren. Neu wurden das Coaching von Jürg Känel und das Traineramt von seinem Sohn Thomas übernommen. Nur gerade fünf Spieler der letztjährigen Mannschaft blieben und somit wurde das Durchschnittsalter der Mannschaft um einige Jahre reduziert. Dies ist sehr milde ausgedrückt, denn eigentlich kann man von einer U20-Mannschaft mit drei alten Freaks sprechen.

Speziell Thomas (unser 19-jähriger Trainer) hat viel Mut bewiesen, denn kaum einer könnte in seinem Alter die Herausforderung annehmen, ein Team mit wilden Jungen und beinahe Senioren zu trainieren. Doch bei uns hat alles sofort funktioniert, denn durch gegenseitigen Respekt und Akzeptanz haben wir schnell zu einem starken Teamgeist gefunden. Thomas hat mit seiner Reife und Kompetenz sofort bewiesen, dass er der beste Mann für diese Aufgabe ist. Die Trainings sind super vorbereitet, sehr abwechslungsreich und wir trainieren alle Eigenschaften, die für den Fussball wichtig sind. Vor allem in den drei letzten Spielen der Vorrunde konnte man erkennen, dass die Mannschaft enorme Fortschritte gemacht und Stabilität gefunden hat. Die Vorrunde endete mit einem verdienten 2:0 Sieg gegen den bis dahin ungeschlagenen Leader Zollikofen. Jedoch muss man auch eingestehen, dass unsere Gegner uns vor den Spielen meistens belächelt und somit unterschätzt haben. Dies wird in der Rückrunde nicht mehr der Fall sein, denn den Meisten ist das Lachen nach dem Anpfiff ziemlich schnell vergangen. Das Ziel ist klar, wir wollen nächste Saison den 1. Platz erreichen und dafür trainieren wir hart. Die kommende Rückrunde wird die beste Vorbereitung dazu sein, denn wenn man Erster werden will, muss man (einfach) gegen jeden gewinnen und das wollen wir jetzt bereits erreichen. Mittelfristig besteht aber noch eine andere ganz wichtige Aufgabe, die jungen Spieler müssen in die 1. Mannschaft integriert werden. Wenn wir diese Aufgabe gemeinsam gut meistern, dann können wir ganz sicher viel erreichen!!!

Ich möchte hier allen, die für den FC Bethlehem arbeiten, für ihre Bereitschaft und ihren Einsatz danken, denn ohne das freiwillige Mitwirken vieler Beteiligten wäre das Führen eines solchen Vereins nicht möglich. Der Fussball bedeutet uns allen viel und die Spiele bereiten uns grosse Freude!!!

Speziell auch ein ganz grosser Dank an Jürg und Michael Känel, sie tragen viel zu unserem Erfolg bei und wir schätzen ihren Einsatz sehr!!!

Michael Egli, Captain 2. Mannschaft

Jungs ganz toll, ob es an der weiblichen Instruktorin liegt oder am Willen total fit in die Rückrunde zu starten sei mal dahingestellt.

Im März werden wir mit dem Team ein Kurztrainingslager am Gardasee verbringen, bestimmt kann dies nur zu unserem Vorteil sein, wenn wir vor der Rückrunde genügend Trainingseinheiten auf Rasen haben. Leider nehmen für meinen Geschmack viel zu wenige Akteure teil. Ich hoffe, dass die zuhause bleibenden in dieser Zeit auch etwas für ihre Fitness unternehmen!

Ich weiss und ich bin überzeugt, dass wir in der Rückrunde noch ein paar Plätze gutmachen werden. Wichtig ist, dass wir alle am gleichen Strick ziehen und immer ein Ziel vor Augen haben. Dieses lautet ganz klar: Mindestens Rang zwei nach Ende der Saison.

Ädu (Lord of Bacardi) Gyger

Voranzeigen – Wichtige Daten

Bitte notieren Sie die, für den FC Bethlehem wichtigen, Daten bereits jetzt in Ihre Agenda, denn wir brauchen Ihre Unterstützung.

- | | |
|--------------------------------|---|
| 1.-3. Juni 2007 | Bern-West-Fest (Festareal Brünnen)
Siehe dazu die detaillierten Infos in diesem Cluborgan auf Seite 13. |
| 17. August 2007, 19 Uhr | Ordentliche Hauptversammlung
Rest. Tscharnergut (grosser Saal) |
| 7./8. September 2007 | FCB-LOTTO
Rest. Tscharnergut |
| 7. Juli 2007 | Redaktionsschluss Cluborgan
Das nächste Cluborgan erscheint zu Beginn der nächsten Saison! |

Manche Dinge behält man gerne in seiner Nähe.

Geld zum Beispiel.

VALIANT
BANK

NÄHE, DIE SIE WEITER BRINGT.

Einkaufswoche Athleticum



Nicht vergessen!

Einkaufswoche bei Athleticum Montag, 23. April–Samstag, 28. April 07

15% Rabatt auf dem ganzen Sortiment! Club-Card mitnehmen!



Der Filialleiter vom Athleticum Wankdorf Martin Loosli (links) mit unserem Cluborganredaktor Bruno Walker in der SCB-VIP-Loge.

1. Mannschaft

Bericht 1. Mannschaft Vorrunde Saison 06/07

Nach der misslungenen letzten Saison, als wir den Abstieg hinnehmen mussten, galt es erst mal dies zu verdauen. Das machten wir mit einem trotz allem gemütlichen «Brätle» in der Baracke.

Für die neue Saison mussten wir auf verschiedene Spieler verzichten, welche letzte Saison noch tapfer für uns gekämpft haben: Fäbu, Fiechter und Äbdu genossen eine halbe Saison fussballfrei, bevor sie zu den «alten» Herren wechseln können. Toni, Pädu Winkler und Hakan verliessen uns, um in einem anderen Club Fussballluft zu schnuppern. Die «Alten» ziehen lassen und junge Spieler zu integrieren war nun angesagt. Mit Päsco Stuck aus der zweiten Mannschaft, Stuvi Kammermann und Michael Hofstetter (Neu- oder Wiedereinsteiger) konnten die Lücken besetzt werden. Im Verlauf der Vorrunde kamen noch Dänu Brügger und Julien Intertaglia zum Team.

Trotz grossem Kader gab es bei jedem Spiel Personalprobleme, viele Verletzungen und Ferienabwesenheiten machten uns zu schaffen. Doch an jedem Spiel konnten wir mit genügend Akteuren auflaufen, danke an die Unterstützung aus der 2. Mannschaft.

Kurz zu den Spielen: Über die ganze Vorrunde gesehen können wir doch recht zufrieden sein. Vierter Rang, punktgleich mit Rang drei, zwei Punkte hinter Rang zwei und sieben Punkte hinter Rang eins. Im ersten Spiel gegen Ittigen vergaben wir wichtige Punkte, führten wir in der Pause mit 1:2 und verloren noch mit 4:2. Lehrgeld bezahlen kann man ja schon, aber nicht als Absteiger. Dies grenzte ein wenig an Überheblichkeit! Nichts desto trotz, wir konnten uns nach dieser Startschlappe auffangen und ergatterten in den elf Spielen 22 Punkte. Wir mussten nur dreimal als Verlierer vom Platz, siebenmal durften wir jubeln und einmal teilten wir die Punkte. Wie gesagt, im Grossen und Ganzen dürfen wir doch recht zufrieden sein mit dem was wir erreicht haben. Aber bitte nie ausruhen, wir können noch viel mehr, wenn bei jedem die Einstellung für sein Hobby stimmt. Es gibt immer noch vieles, das enorm gesteigert werden muss wie z. B. die Trainingsbeteiligung, die Pünktlichkeit sowie der Wille, unbedingt dabei sein zu wollen.

Kleiner Ausblick auf die Rückrunde:

Erneut wurden wir von einem «Alten» verlassen, Tinu Krattinger spielt bereits in der Rückrunde wieder bei seinem Stammverein, dem SC Bümpliz 78 (Senioren). Zuzüge: Hakan, weiss wo es am Schönsten ist und kehrt nach einer halben Saison wieder zu uns zurück. Neuanmeldung: Alain Häubi.

Die Vorbereitung hat bereits begonnen mit ein wenig Gymnastik (Aerobic) und einem Hallentraining (Kraft/Ausdauer). Vor allem beim Aerobic schwitzen die

Wichtige Adressen

FC Bethlehem

Mannschaft	Name	Vorname	Adresse	PLZ	Tel. Privat	Tel. Geschäft
1. Mannschaft:	Gyger	Adrian	Schützenstrasse 11	3177 Laupen	031 747 07 94	079 292 49 45
2. Mannschaft:	Känel	Thomas	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 745 37 67
Assistent:	Känel	Jürg	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 343 14 43
Senioren:	Theiler	René	Wintermattweg 17	3018 Bern	031 992 37 46	
Veteranen:	Berset	Peter	Ensingerstrasse 32	3006 Bern	031 371 46 73	079 277 27 35
Super-Veteranen:	Arn	Heinz	Kornweg 108	3027 Bern	031 991 78 46	079 471 37 80
Junioren A:	Känel	Jürg	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 343 14 432
Junioren B:	Nicojevic	Iva	Freiburgstrasse 190	3008 Bern	031 381 11 60	076 367 41 72
Assistent:	Petrovic	Drakce	Bahnhöweg 24	3018 Bern	031 992 64 26	
Junioren CA:	Yildirimlar	Kemal	Waldmannstrasse 75/A10	3027 Bern	031 992 04 68	079 549 48 38
Assistent:	Montag	Patrick	Wylterstrasse 43	3014 Bern	031 333 32 02	076 366 96 69
Junioren Cb:	Ammann	Roger	Waldmannstrasse 45	3027 Bern	031 991 41 92	078 860 01 17
Goali-Trainer (C-A):	vakant					
Junioren DA:	Spring	Thomas	Maigögliweg 26	3027 Bern	031 992 18 02	079 212 05 31
Assistent:	Gil	Manuel	Waldmannstrasse 15/A6	3027 Bern	031 992 27 76	079 300 51 95
Junioren Db:	Schmutz	Eduard	Bahnstrasse 79	3008 Bern	031 991 96 27	079 456 45 05
Junioren EA:	Canolli	Besim	Holenackerstrasse 1	3027 Bern	031 991 71 32	076 532 93 47
Junioren Eb:	Cotting	Dominik	Erlenweg 11	3176 Neuenegg	031 741 32 70	076 533 58 51
Junioren FA:	Aliti	Adnan	Waldmannstrasse 75	3027 Bern	031 991 69 66	076 438 32 82
Junioren FB:	Gil	Rafael	Kornweg 61	3027 Bern	031 992 36 08	079 250 52 47
Assistent:	Eggimann	Urs	Messerliweg 12C	3027 Bern	031 992 50 79	
Junioren FC:	Rajic	Zeljko	Holenackerstrasse 33/B4	3027 Bern	031 991 96 25	076 345 55 04
Fussballschule:	Känel	Michael	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 628 32 46
Torhüter E-D:	Herzog	Thomas	Riedernrain 122	3027 Bern	031 991 50 64	079 754 36 58
I. Mannschaft Damen:	Krattinger	Gabriela	Brüggbühlstrasse 82	3172 Niederwangen	031 991 75 40	079 455 60 16
Assistent:	Brechbühl	Marco	Schwarzenburgstrasse 603	3144 Gasel	078 797 41 79	078 797 41 79
Junioren B9 a:	Übersax	Martin	Fröschmattstrasse 30	3018 Bern	031 991 60 52	076 323 06 78
Junioren B9 b:	Bühler	Marlene	Lindenweg 5	3125 Toffen	079 663 87 38	079 455 60 16
Assistent:	Krattinger	Gabriela	Brüggbühlstrasse 82	3172 Niederwangen	031 991 75 40	079 455 60 16
Platzwart Holenacker:	Känel	Jürg	Abendstrasse 30/53	3018 Bern	031 991 66 32	079 343 14 43
Platzwart Brünnen:	Brönnimann	Martin	Melchiorstrasse 21/15	3027 Bern	031 991 69 71	079 323 25 60
Donatorenobmann:	Rolli	Beat	Normannenstrasse 9	3018 Bern	031 991 35 61	

Adressen des Vorstandes

Präsident:	Schüpbach Jörg , Schaufelgrabenweg 46a, 3033 Wohlen Telefon Privat: 031 829 50 63 Geschäft: 031 991 11 88
Vizepräsident:	Gerber Markus , Hausmattweg 49, 3019 Bern Telefon Privat: 031 920 14 08 Natel: 079 696 26 27
Spiko-Präsident:	Pürro Daniel , Normannenstrasse 23, 3018 Bern Telefon Privat: 031 992 24 67 Natel: 079 302 11 54
Spiko-Sekretärin:	Geissbühler Priska , Waldmannstrasse 25/B1, 3027 Bern Telefon Privat: 031 991 01 92 Natel: 079 478 78 85
Finanzchef:	Töngi Josef , Kasparstrasse 15/137, 3027 Bern Telefon Privat: 031 992 13 75
J+S-Coach:	De Febis Gian-Luca , Knospweg 13, 3027 Bern Telefon Privat: 031 991 20 24 Natel: 076 314 54 22
Junioren-Obmann:	Känel Jürg , Abendstrasse 30/53, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 66 32 Natel: 079 343 14 43
Mitgliederkassier:	Zwahlen Daniel , Wichelackerstrasse 75, 3144 Gasel Telefon Privat: 031 849 22 95 Geschäft: 031 326 00 65
Werbechef:	vakant
Clubredaktor	Walker Bruno , Statthalterstrasse 107, 3018 Bern Telefon Privat: 031 991 22 89 Natel: 079 630 43 51
Protokollführer:	Geissbühler Priska , Waldmannstrasse 25/B1, 3027 Bern Telefon Privat: 031 991 01 92 Natel: 079 478 78 85
Lottochef:	Tschanz Markus , Stritenstrasse 58, 3176 Neuenegg Telefon Privat: 031 741 49 89 Geschäft: 079 504 11 93
Internet:	Spörri Peter , Kornweg 58, 3027 Bern Telefon Privat: 031 992 62 10 Geschäft: 079 301 80 65

Organigramm des FC Bethlehem Saison 2006 / 2007

